

Tagung
„Ein Koffer voller Zahnbürsten... - Zahngesundheit bei Menschen mit
Behinderung“ am 9. Juli 2011 in Stuttgart

„Gesund beginnt im Mund!“

Helga Vazquez im Gespräch mit Dr. med. dent. Elmar Ludwig aus Ulm, Zahnarzt,
Vorsitzender des Arbeitskreises Alterszahnheilkunde und Behindertenbehandlung
der Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg

*Gesund beginnt im Mund! - Herr Dr. Ludwig, Sie sind niedergelassener Zahnarzt in
Ulm und Vorsitzender des Arbeitskreises Alterszahnheilkunde und Behindertenbe-
handlung der Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg. Wie sind Zahnärzte auf
Patienten mit Behinderung vorbereitet?*

Dr. Elmar Ludwig: Die Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg hat ein Konzept
entwickelt zur Betreuung pflegebedürftiger Menschen.

Sowohl alte Menschen als auch Menschen mit Behinderungen und in diesem Kon-
zept sind zwei Bestandteile etabliert. Einmal die Schulung von Pflegekräften und
pflegenden Angehörigen und zum anderen die zahnärztliche Betreuung mit Augen-
maß der Betroffenen selbst, vor allem der, die keinen Hauszahnarzt bisher haben.

Und in diesem Konzept gibt es auf der einen Seite eine große Palette, eine große
Vielzahl an verschiedenen Schulungsmaterialien, Vorträgen, Filmen, Lehrfilmen oder
auch eine Diashow, um verschiedene Erkrankungsbilder in der Mundhöhle zu be-
sprechen und hier die Kommunikation miteinander im Dialog zu verbessern und auf
der anderen Seite aber auch verschiedene Formblätter, verschiedene Informations-
schriften, Flyer, um dann in den einzelnen Einrichtungen die Kommunikation mit den
Pflegekräften oder auch mit den gesetzlichen Betreuern und pflegenden Angehöri-
gen zu verbessern und so weit zu gestalten, dass eine zahnärztliche Betreuung mit
Augenmaß gut möglich ist.